



Entomofauna

ZEITSCHRIFT FÜR ENTOMOLOGIE

Band 32, Heft 10: 209-212

ISSN 0250-4413

Ansfelden, 29. April 2011

A note on the bee genus *Compsomelissa* ALFKEN 1924 in Yemen (Hymenoptera: Apidae)

Michael S. ENGEL

Abstract

Knowledge of the Yemeni apoid fauna remains relatively scant. Here new records are provided for the allodapine bee genus *Compsomelissa* in Yemen. The species *Compsomelissa boernerii* ALFKEN is newly recorded from Yemen, and the Arabian Peninsula.

Zusammenfassung

Die Kenntnis der Bienenfauna des Yemen ist bisher sehr spärlich bekannt. Hier können wir neue Funddaten der Bienengattung *Compsomelissa* für den Yemen mitteilen. Die Art *Compsomelissa boernerii* ALFKEN ist neuerlich aus dem Yemen und den Arabischen Halbinseln bekannt geworden.

Material

Previously only a single species of *Compsomelissa* ALFKEN (Xylocopinae: Allodapini) was known from the Arabian Peninsula, this being *Compsomelissa ocellata* (MICHENER 1966) from Yemen. Herein I record females of *C. ocellata* and *C. boernerii* ALFKEN 1924 from the same country, expanding the diversity of this genus in the region. Indeed, various "African" lineages appear in the Yemeni fauna and once the mountains of this country are more extensively sampled its diversity and biogeographic connections to bees typical of Africa likely will be more fully revealed. New records are [all material is in the collection of the Zoological Museum (Entomology Section), Universiteit van Amsterdam]:

Compsomelissa boernerii ALFKEN 1924

New country record: ♀, YEMEN, Al Kowd, 27.x.-15.xi.1992, A. van Harten, malaise trap.

Note: The epithet for this species has generally been spelled as *bornerii* but is here corrected to *boernerii* (contra MICHENER 1975) in accordance with ICZN (1999: Art. 32.5.2.1) as ALFKEN's (1924) original spelling was *börnerii*.

Compsomelissa ocellata (MICHENER 1966)

New record: ♀, YEMEN, El Kowd, vii.1999, A.v. Harten & S. Al Haruri, light trap.

Acknowledgements

I am thankful to the curators of the Zoological Museum for hosting my 2004 visit to their collections. This is a contribution of the Division of Entomology, University of Kansas Natural History Museum.

Literature

ALFKEN J.D. (1924): Hymenoptera F. Apidae [Wissenschaftliche Ergebnisse der mit Unterstützung der Akademie der Wissenschaften in Wien aus der Erbschaft Treitl von F. Werner unternommenen zoologischen Expedition nach dem Anglo-Ägyptischen Sudan (Kordofan) 1914, XVI]. – Denkschr. Akad. Wiss. Wien, Math.-Naturwiss. Kl. **99**: 247-257.

ICZN (1999): International Code of Zoological Nomenclature [4th Edition]. – xxix+306 pp., London, UK (International Trust for Zoological Nomenclature).

MICHENER C.D. (1966): A new genus of Ceratinine bees from the Red Sea area (Hymenoptera: Apoidea). – J. Kansas Entomol. Soc. **39** (4): 572-576.

MICHENER C.D. (1975): A taxonomic study of African allodapine bees (Hymenoptera, Anthophoridae, Ceratinini). – Bull. Amer. Mus. Nat. Hist. **155** (2): 67-240.

Address of the author: Michael S. ENGEL

Division of Entomology, 1501 Crestline Drive - Suite 140

University of Kansas, Lawrence, Kansas 66049-2811, USA

E-mail: msengel@ku.edu

Buchbesprechungen

LERAUT P.: **Moths of Europe**. Vol. 2. Geometrid Moths. – N.A.P. Editions, Verrières le Buisson, 2009. 804 S.

Mit den Spannern (Geometridae) legen Autor und Verlag nun den zweiten Band der Reihe "Moths of Europe" vor und wieder kann dieses Buch nur lobend erwähnt und mit dem Prädikat sehr empfehlenswert versehen werden. Gegenüber den Schätzungen des ersten Bandes wurden die Artenzahlen der Schmetterlinge weltweit auf 165.000 Arten erhöht, davon kommen fast 7.000 Arten in Europa vor. Dieser kompakte Bestimmungsführer behandelt die Spanner Europas, einschließlich benachbarter Regionen wie Nordafrika und Kleinasien. Mehr als 1.000 Arten werden erwähnt, auf 158 Farbtafeln sind 1.116 Arten in 2.800 Fotos abgebildet. Vier neue Gattungen, sieben neue Arten und 17 neue Unterarten sind neu beschrieben worden. 200 Strichzeichnungen illustrieren anatomische (vor allem genitalmorphologische) Details, zu fast jeder Art gibt es eine Verbreitungskarte. Im Textteil werden Männchen und Weibchen beschrieben, Variationen und nahe verwandte Arten, Futterpflanzen der Raupen, Flugzeiten, Verbreitung und Seltenheit dokumentiert. Kernstück bilden die 158 Farbtafeln im Mittelteil des Buches, perfekt im Naturhistorischen Museum Paris fotografiert.

Wiederum kann man sich bei Autor und Verleger nur bedanken, uns mit einem so fantastischen Werk zu versorgen.

R. Gerstmeier

NENTWIG W., BACHER S. & R. BRANDL: **Ökologie kompakt**. – Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg, 2009. 2. Aufl., 354 S.

Zwei Jahre nach Erscheinen der 1. Auflage dieses kompakten Lehrbuches der Ökologie für den Bachelor Studiengang liegt nun bereits die zweite Auflage vor. Dazu wurde der Text gründlich durchgesehen und aktualisiert, einige Abbildungen überarbeitet oder ergänzt sowie ein Kapitel über weiterführende Lehrbücher (kurz kommentiert) eingefügt, in dem über 100 Fachbücher zu diesem Thema erwähnt sind. Nach wie vor folgt dieses Buch dem klassischen Aufbau von Individuen über Populationen und Wechselwirkungen bis hin zu Lebensgemeinschaften, Ökosystemen und Großlebensräumen der Erde. Es differenziert nicht zwischen Pflanzen- und Tierökologie, sondern arbeitet die Gemeinsamkeiten heraus. Die Sprache ist gut verständlich, die Abbildungen sind klar (nicht überfrachtet) und informativ. Fragen am Ende eines jeden Kapitels erlauben die Überprüfung des eigenen Wissenstandes. Der Studierende erfährt somit in umfassender, aber doch kompakter Weise alles notwendige, was er über Ökologie bis zum 6. Semester wissen muss. Erfreulich ist das letzte Kapitel "Angewandte Ökologie", welches in englischsprachigen Lehrbüchern gerne zu kurz kommt; hier geht es um Nachhaltigkeit in der Landnutzung und Naturschutz.

Eine empfehlenswerte Darstellung der Grundzüge der Ökologie für Studierende und Dozenten.

R. Gerstmeier

Druck, Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:

Maximilian SCHWARZ, Konsulent f. Wissenschaft der Oberösterreichischen Landesregierung, Eibenweg 6, A-4052 Ansfelden, E-Mail: maximilian.schwarz@liwest.at.

Redaktion: Erich DILLER, ZSM, Münchhausenstraße 21, D-81247 München;
Roland GERSTMEIER, Lehrstuhl f. Tierökologie, H.-C.-v.-Carlowitz-Pl. 2, D-85350 Freising
Fritz GUSENLEITNER, Lungitzerstr. 51, A-4222 St. Georgen/Gusen;
Wolfgang SCHACHT, Scherrerstraße 8, D-82296 Schöngeising;
Wolfgang SPEIDEL, MWM, Tengstraße 33, D-80796 München;
Thomas WITT, Tengstraße 33, D-80796 München.

Adresse: Entomofauna, Redaktion und Schriftentausch c/o Museum Witt, Tengstr. 33, 80796 München, Deutschland, E-Mail: thomas@witt-thomas.com; Entomofauna, Redaktion c/o Fritz Gusenleitner, Lungitzerstr. 51, 4222 St. Georgen/Gusen, Austria, E-Mail: f.gusenleitner@landesmuseum.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomofauna](#)

Jahr/Year: 2011

Band/Volume: [0032](#)

Autor(en)/Author(s): Engel Michael S.

Artikel/Article: [A note on the bee genus *Compsomelissa* ALFKEN 1924 in Yemen \(Hymenoptera: Apidae\) 209-212](#)